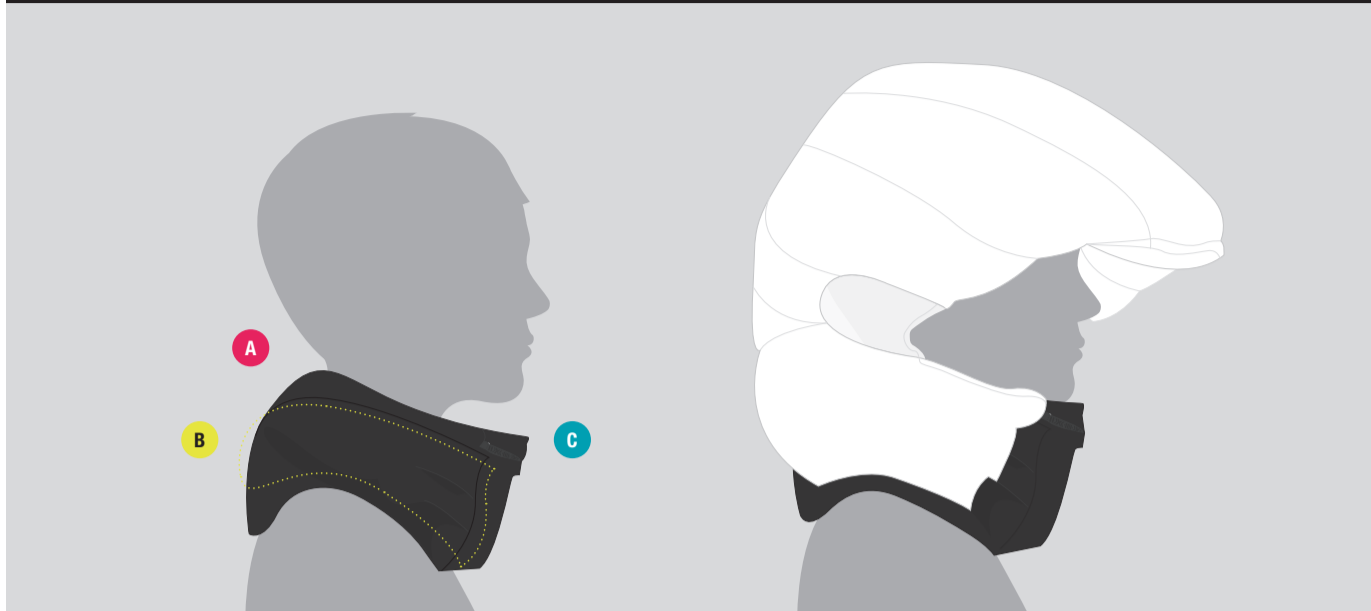


HÖVDING

AIRBAG for CYCLISTS



1 FUNKTIONSWEISE VON HÖVDING

A

SENSOREN

Im eingeschalteten Zustand erfasst der Hövding die Bewegungen des Fahrradfahrers 200 Mal pro Sekunde. Bei einem Unfall wird die Sturzbewegung des Fahrradfahrers erkannt und der Airbag ausgelöst.

B

DAS AIRBAG-SYSTEM

Der patentierte Airbag wird bei einem Unfall in einer Zehntelsekunde (0,1 Sekunden) ausgelöst. Er ist voll aufgeblasen, bevor der Fahrradfahrer mit dem Kopf aufschlägt.

C

EIN/AUS

Der Hövding wird mit einem Ein-/ Ausschalter am Schiebergriff des Reißverschlusses eingeschaltet. Ein Ton- und Lichtsignal bestätigt, dass der Hövding eingeschaltet wurde. Der Akku wird über einen USB-Anschluss geladen, wenn über ein Ton- und Lichtsignal angezeigt wird, dass der Ladezustand niedrig ist (nach etwa 18 Stunden Fahrradfahrt).

2 WARUM IST DER HÖVDING SICHERER?

BESSERE STOSSDÄMPFUNG

Durch die Airbag-Technologie wird der Kopf effektiver geschützt. Im Vergleich zu normalen Fahrradhelmen zeichnet sich der Hövding durch die weltweit beste Stoßdämpfung aus.

SCHUTZ GROSSER TEILE DES KOPFES

Der Airbag hat die Form einer Haube und schützt erheblich größere Bereiche von Kopf, Genick, Hals und Gesicht als normale Fahrradhelme, bietet aber dennoch ein freies Sichtfeld.

SICHER AUCH BEI MEHREREN STÖSSEN

Während des gesamten Unfallverlaufs hält der Airbag einen konstanten Druck aufrecht. Daher kann er auch mehrere Stöße hintereinander abfangen.

DER NEUE SCHWEDISCHE STANDARD FÜR DEINE SICHERHEIT

AUSGEREIFTE SICHERHEIT

Hinter dem Produkt Hövding stehen siebenjährige Entwicklungsarbeiten in Kooperation mit Fachleuten aus den Bereichen Fahrradverletzungen, Airbag-Technologie, Mathematik und Crash-Tests. Diese Arbeit hat zu diversen Ergebnissen und Lösungen geführt, die weltweit durch Patente geschützt sind.

SICHERHEIT MIT ZERTIFIKAT

CE

Der Hövding hat eine CE-Kennzeichnung und wurde von SP, dem Schwedischen Materialprüfungs- und Forschungsinstitut, einem umfangreichen Zulassungsprozess unterworfen. Dabei wurde festgestellt, dass der Helm alle Anforderungen erfüllt, die laut EU-Richtlinie für persönliche Schutzausrüstungen an einen Fahrradhelm gestellt werden.

